

**Antwort der Verwaltung
Nr.: 20220200**

Status: öffentlich
Datum: 26.01.2022
Verfasser/in: Belge, Nadine
Fachbereich: Jugendamt

Bezeichnung der Vorlage:

Anfrage der Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt Bochum zur Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugend und Familie am 10.12.2021

Bezug:

Offene Fragen zum Sachstand Kita Waldring (Vorlage 20213934)

Beratungsfolge:

Gremien:	Sitzungstermin:	Zuständigkeit:
Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie (JHA)	16.02.2022	Kenntnisnahme

Wortlaut:

In der Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugend und Familie am 10.12.2021 fragt die DIE LINKE im Rat der Stadt Bochum folgendes an:

Zum Sachstand Kita Waldring und der zukünftigen Versorgung mit Kita-Plätzen haben wir offene Fragen. Der Wegfall der Kita-Plätze hat kurzfristig, während der Übergangsphase bis zum Neubau der Kita auf dem ehemaligen Jahnel-Kestermann-Gelände und langfristig durch den ausbleibenden Ausbau des Versorgungsniveaus in Bochum (Neubau kompensiert höchstens den Wegfall). Das erzeugt nicht nur bei den direkt betroffenen Kita-Eltern Sorgen, die es auszuräumen gilt. DIE LINKE. im Rat der Stadt Bochum fragt an:

1. Durch die gestoppte Aufnahme weiterer Kinder in der Kita Waldring fehlen mindestens sieben Kita-Plätze in Bochum: Wie kompensiert die Verwaltung diese Lücke?
2. Die Verwaltung hat angegeben, dass es „keiner Übergangslösung für betreute Kinder nach Schließung der Kita im Sommer 2023“ bedürfe (Vorlage 20212514):
 - a) Ist der Verwaltung bekannt, dass es Kinder gibt, deren Einschulung erst nach der bisher im Raum stehenden Schließung der Kita Waldring erfolgt?
 - b) Gab es seitens der Verwaltung Gespräche mit einzelnen Eltern der Kita Waldring über einen zeitweise notwendig werdenden Kita-Wechsel ihrer Kinder? Wenn ja, warum wurde in der genannten Mitteilung der Verwaltung der Eindruck erweckt, dass es für kein Kind eine Übergangslösung braucht?
3. Laufen derzeit Gespräche zwischen dem Jugendamt (bzw. der Verwaltung) mit dem Träger und/oder dem Vermieter über eine Verlängerung des Betriebs der Kita Waldring über den Sommer 2023 hinaus? Was ist hier der Sachstand?
4. Mit welchen potenziellen Trägern für eine Weiterführung der Kita Waldring hat die Verwaltung bisher Gespräche geführt? Wenn keine Gespräche geführt wurden:
 - a) Warum war das nicht der Fall?

- b) Plant die Verwaltung die Aufnahme von Gesprächen in dieser Frage?
5. Welche konkreten Maßnahmen hat die Verwaltung bisher ergriffen oder sind in Planung, um das Versorgungsniveau durch den Wegfall der bisher über die Kita Waldring abgedeckten Kita-Plätze nicht absinken zu lassen? Insbesondere da mit dem Neubau der Kita an der Hunscheidstraße nach Angaben des Bauherrn nicht vor Ende 2024 zu rechnen ist.
 6. Wie viele Kita-Plätze sind für die Kita an der Hunscheidstraße auf dem ehemaligen Jahnel-Kestermann-Gelände geplant? Wenn weniger Plätze als in der Kita Waldring angeboten werden: Welche weiteren Maßnahmen ergreift die Verwaltung, um die Versorgungslücke zu schließen?
 7. Wie will die Verwaltung den gesetzlichen Anspruch auf einen Kita-Platz flächendeckend und für alle Kinder in Bochum erfüllen, wenn der Neubau von Kitas nur den Wegfall von anderen Kitas kompensiert? Welche Maßnahmen ergreift die Verwaltung, um alle bestehenden Kitas in Bochum zu erhalten?

Die Verwaltung nimmt zu den Fragen wie folgt Stellung:

Zu 1. Durch die gestoppte Aufnahme weiterer Kinder in der Kita Waldring fehlen mindestens sieben Kita-Plätze in Bochum: Wie kompensiert die Verwaltung diese Lücke?

Die Kompensation erfolgt durch geplante Kita-Neubauten in den nächsten Jahren.

Zu 2. Die Verwaltung hat angegeben, dass es „keiner Übergangslösung für betreute Kinder nach Schließung der Kita im Sommer 2023“ bedürfe (Vorlage 20212514):

a) Ist der Verwaltung bekannt, dass es Kinder gibt, deren Einschulung erst nach der bisher im Raum stehenden Schließung der Kita Waldring erfolgt?

Ja, für beide Kinder wird ein Ersatzplatz angeboten.

b) Gab es seitens der Verwaltung Gespräche mit einzelnen Eltern der Kita Waldring über einen zeitweise notwendig werdenden Kita-Wechsel ihrer Kinder? Wenn ja, warum wurde in der genannten Mitteilung der Verwaltung der Eindruck erweckt, dass es für kein Kind eine Übergangslösung braucht?

Die Gespräche mit den Eltern der zwei betroffenen Kinder hat der Träger der Kita geführt. Im Zuge dessen konnte auch eine weitere Betreuungsmöglichkeit für die Kinder gefunden werden. Dieser Sachstand war der Verwaltung zum Zeitpunkt der Beantwortung der Anfragen aus dem Sommer des letzten Jahres noch nicht bekannt.

Zu 3. Laufen derzeit Gespräche zwischen dem Jugendamt (bzw. der Verwaltung) mit dem Träger und/oder dem Vermieter über eine Verlängerung des Betriebs der Kita Waldring über den Sommer 2023 hinaus? Was ist hier der Sachstand?

Es gibt keine weiteren Verhandlungen mit dem Vermieter. Die Einrichtung wird zum Kindergartenjahr 2022/2023 wie bereits mitgeteilt geschlossen.

Zu 4. Mit welchen potenziellen Trägern für eine Weiterführung der Kita Waldring hat die Verwaltung bisher Gespräche geführt? Wenn keine Gespräche geführt wurden:

a) Warum war das nicht der Fall?

Die Entscheidung über die weitere Nutzung des Gebäudes der Kita Waldring und Gespräche über die etwaige Weitervermietung obliegen dem Gebäudeeigentümer.

b) Plant die Verwaltung die Aufnahme von Gesprächen in dieser Frage?

Nein, seitens der Verwaltung sind diesbezüglich keine Gespräche geplant.

Zu 5. Welche konkreten Maßnahmen hat die Verwaltung bisher ergriffen oder sind in Planung, um das Versorgungsniveau durch den Wegfall der bisher über die Kita Waldring abgedeckten Kita-Plätze nicht absinken zu lassen? Insbesondere da mit dem Neubau der Kita an der Hunscheidstraße nach Angaben des Bauherrn nicht vor Ende 2024 zu rechnen ist.

Bis zum Jahre 2025 ist es geplant, stadtweit zusätzlich weitere 850 Plätze in Kindertageseinrichtungen zu schaffen um die Versorgungsquote in Bochum erhöhen zu können.

Zu 6. Wie viele Kita-Plätze sind für die Kita an der Hunscheidstraße auf dem ehemaligen Jahnel-Kestermann-Gelände geplant? Wenn weniger Plätze als in der Kita Waldring angeboten werden: Welche weiteren Maßnahmen ergreift die Verwaltung, um die Versorgungslücke zu schließen?

Im Rahmen des Ausschreibungsverfahrens ist an der Hunscheidstr. eine neue Kindertageseinrichtung mit voraussichtlich vier Gruppen geplant. Damit können die wegfallenden Plätze der Kita Waldring in Zukunft kompensiert werden.

Zu 7. Wie will die Verwaltung den gesetzlichen Anspruch auf einen Kita-Platz flächendeckend und für alle Kinder in Bochum erfüllen, wenn der Neubau von Kitas nur den Wegfall von anderen Kitas kompensiert? Welche Maßnahmen ergreift die Verwaltung, um alle bestehenden Kitas in Bochum zu erhalten?

Schließungen von Kitas aufgrund der Gebäudesubstanz gab es auch schon in den vergangenen Jahren. Grundsätzlich besteht nicht die Möglichkeit alle Kitas in Bochum mit dem derzeitigen Stand zu erhalten. Einige Kitas in Bochum werden perspektivisch im Laufe der nächsten Jahre aufgrund der baulichen Situation aufgegeben werden müssen. Diese wird sich auch nicht durch zusätzliches Geld der Stadt Bochum aufhalten lassen, da bei einigen Einrichtungen eine Sanierung nicht wirtschaftlich ist.